

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2019 / 2020**

Wochenbericht KW 08

Influenza-Saison 2019/2020

Stand: 8. Kalenderwoche 2020 (17.02.2020-23.02.2020)

Einschätzung:

Die saisonale Grippewelle hält an. Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) ist zwar bundesweit leicht gesunken, befindet sich aber weiterhin auf einem erhöhten Niveau.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW 2019) **in Sachsen insgesamt 12.172 Influenza-Fälle, darunter 25 Todesfälle übermittelt, davon wurden 1.937 Fälle (davon 4 Todesfälle) in der 8. KW 2020 gemeldet.** Die Nachweise gliedern sich auf in 11.560 x Influenza A - davon 880 als A(H1N1)pdm09 sowie 240 als A(H3N2) subtypisiert – 513 x Influenza B und 99 x Influenza A/B nicht differenziert. Laut Dateneingabe mussten 11 % der Patienten im Krankenhaus behandelt werden. 3 % der Betroffenen konnten einen aktuellen Impfschutz belegen, alle anderen Erkrankten waren nicht geimpft. Aufgrund der hohen Meldezahlen und infolgedessen lückenhafter Dateneingabe sind die Angaben zu Hospitalisierungsraten und Impfdurchbrüchen jedoch nur sehr eingeschränkt bewertbar.

Aus Kindertagesstätten, medizinischen Einrichtungen und Seniorenheimen in unterschiedlichen Regionen kamen Krankheitshäufungen zur Meldung, die durch Influenza A verursacht waren.

Todesfälle: In der 8. KW wurden vier Todesfälle übermittelt sowie weitere acht Todesfälle aus Vorwochen nachgemeldet. Bei den in dieser Saison in Sachsen bisher gemeldeten, an Influenza A bzw. in einem Fall an Influenza B Verstorbenen handelte es sich um 16 Männer und 9 Frauen im Alter zwischen 20 und 94 Jahren (Altersmedian: 77). Alle registrierten Todesfälle litten an Vorerkrankungen. Bis auf drei Fälle waren die Betroffenen nicht geimpft bzw. der Impfstatus ließ sich nicht ermitteln.

Innerhalb des sächsischen Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2019 insgesamt 891 (davon 75 in der 8. KW 2020) Rachenabstriche abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In der 8. KW erfolgten 31 weitere Influenza A-Nachweise (davon 11 als A(H1N1)pdm09 und 17 als A(H3N2) subtypisiert) sowie 2 Influenza B-Nachweise. Die Positivrate lag bei 44 % (Vorwoche: 41 %). Somit ergibt sich ein Gesamtstand von 336 während der Saison innerhalb des sächsischen Sentinelns nachgewiesenen Influenza A-Infektionen (darunter 150 x A(H1N1)pdm09 und 178 x A(H3N2)) sowie 15 Influenza B-Infektionen.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI) lag die Influenza-Positivrate der am Nationalen Referenzzentrum geführten Nachweise in der 8. KW bei 40 %. Die Nachweisraten von Respiratory Synzytial (RS)- (13 %), humanen Metapneumo- (10 %), Rhino- (4 %) sowie Parainfluenza-Viren (3 %) waren im Vergleich deutlich niedriger.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Internationale Situation:

Von den 48 für die 7. KW 2020 meldenden europäischen Ländern berichteten 16 (darunter Deutschland) über eine moderate, Albanien, Armenien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Luxemburg, Nord-Mazedonien und Rumänien über hohe und Slowenien über sehr hohe Influenza-Aktivität. In den übrigen 24 meldenden Ländern wurde niedrige Influenza-Aktivität verzeichnet. Für die 7. KW 2020 wurden in 48 % der Sentinelproben Influenzaviren detektiert. 60 % dieser Nachweise waren positiv für Influenza A- und 40 % für Influenza B-Viren.

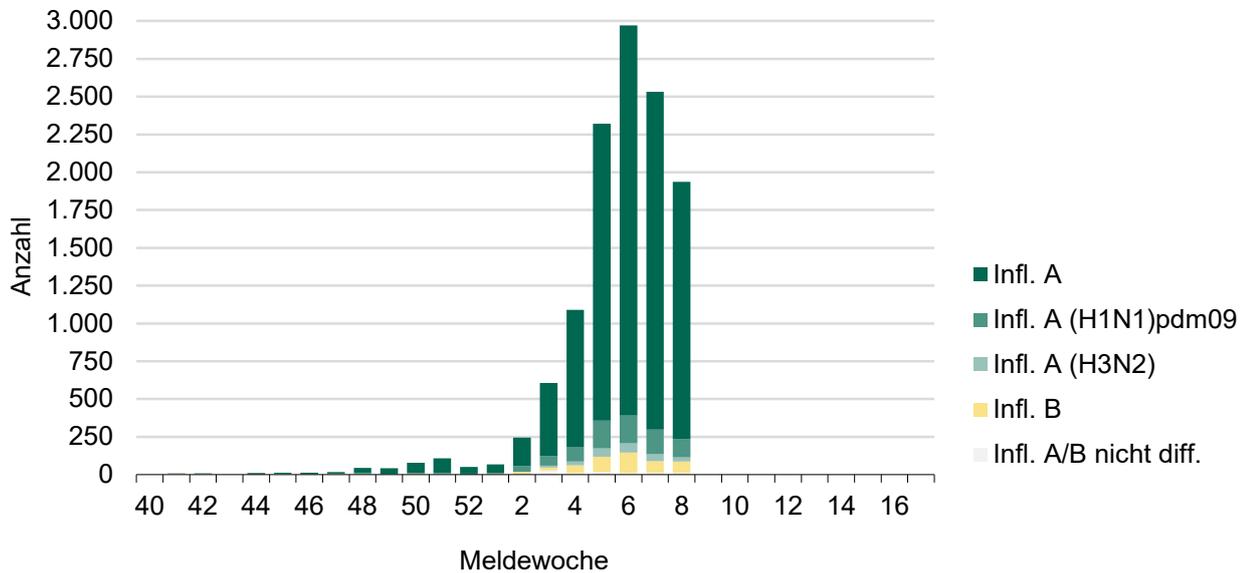
Unter den subtypisierten Influenza A-Viren gehörten 58 % dem Subtyp A(H1N1)pdm09 und 42 % dem Subtyp A(H3N2) an. Bis auf zwei Proben waren alle weiter untersuchten Influenza B-Viren der Victoria-Linie zuzuordnen.

Quelle:

www.influenza.rki.de/Wochenberichte.asp

Influenza-Saison 2019/2020 in Sachsen, Meldedaten nach IfSG

a) Gemeldete Influenza-Nachweise nach Kalenderwochen

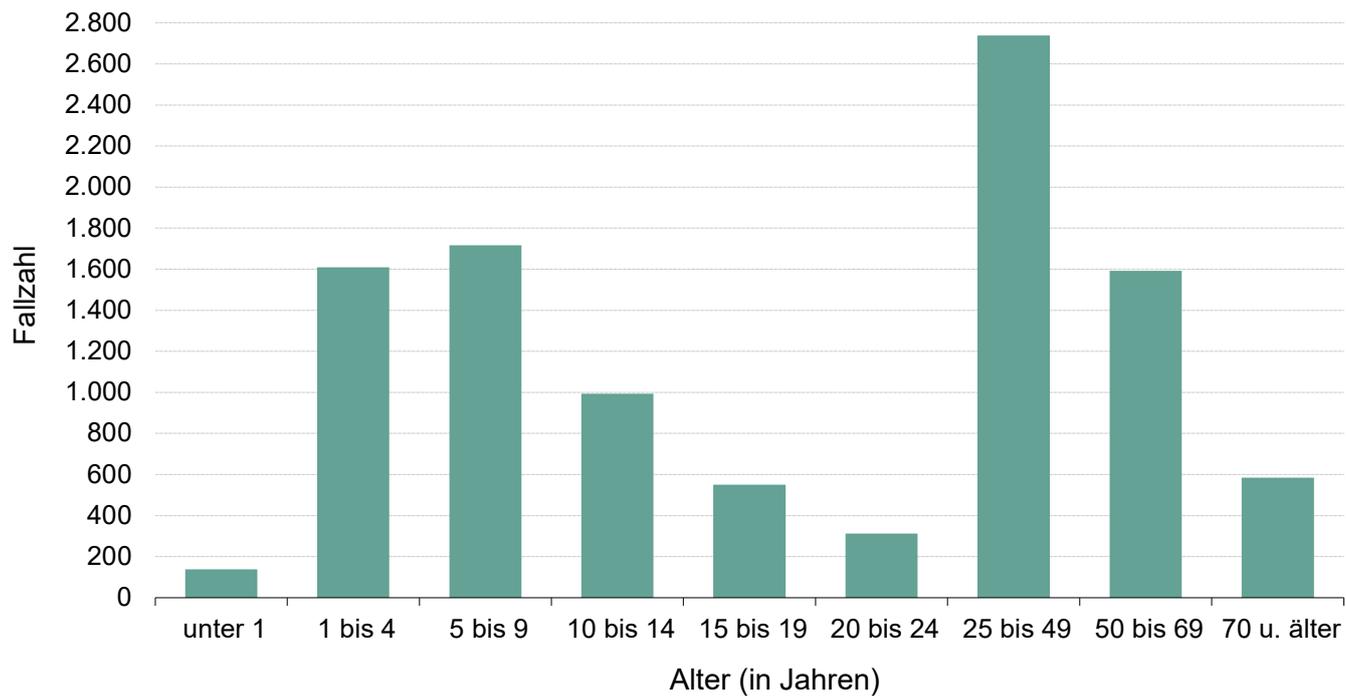


b) Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle nach Stadt- und Landkreisen

Stadt-/ Landkreis	Influenza-Meldungen Saison 2019/2020		Gesamt ab	
	8. MW 2020	davon Todesfälle	40. MW 2019	davon Todesfälle
LK Bautzen	116		788	1
LK Erzgebirgskreis	204	1	1.481	7
LK Görlitz	121		738	2
LK Leipzig	80		441	
LK Meißen	71		470	
LK Mittelsachsen	185		785	
LK Nordsachsen	49		315	
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	121	2	682	3
LK Vogtlandkreis	127	1	769	2
LK Zwickau	137		1.034	5
SK Chemnitz	139		886	1
SK Dresden	309		1.801	4
SK Leipzig	278		1.982	
Sachsen	1.937	4	12.172	25

Legende: MW Meldewoche

c) Gemeldete Erkrankungen nach Altersgruppen



Influenza-Sentinel – Untersuchungen durch die LUA

Proben aus der 08. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A H1N1	H3N2	gesamt	Typ B
Chemnitz, Stadt	9	1	6	8	
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	1				
Erzgebirgskreis	33	6	7	14	1
Mittelsachsen	4	3	1	4	
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen	14	1	2	4	
Görlitz	2				
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	6				
Leipzig	3				
Nordsachsen	3		1	1	1
gesamt	75	11	17	31	2

Legende: A/H1N1 Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 08. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A H1N1	H3N2	gesamt	Typ B
Chemnitz, Stadt	84	17	35	53	
Dresden, Stadt	2		1	1	
Leipzig, Stadt	93	15	29	45	3
Erzgebirgskreis	415	80	81	164	9
Mittelsachsen	10	4	2	6	
Vogtlandkreis	1				
Zwickau	20	3	6	9	
Bautzen	67	6	5	12	
Görlitz	37	1	5	6	1
Meißen	28	11	6	17	
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	30	4	3	8	
Leipzig	67	7	2	9	1
Nordsachsen	37	2	3	6	1
gesamt	891	150	178	336	15

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40					
41	6				
42	1				
43	11				
44	3				
45	9	1		1	
46	9				
47	9				
48	13				
49	12		1	1	
50	19				
51	19		1	1	
52	10		1	1	
01	19				
02	20	5	3	8	
03	52	6	11	18	1
04	102	27	22	49	2
05	220	40	55	97	9
06	169	41	41	83	1
07	113	19	26	46	
08	75	11	17	31	2
gesamt	891	150	178	336	15

Legende: A/H1N1 Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09